



Foto: Heidemann

„Holt uns den Meister zurück“: Zusammen mit Baugewerbe-Verband Niedersachsen informierten Mitglieder der Fliesen- und Natursteinleger-Innung Oldenburg die Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüsch.

# Wertvoller Mosaikstein

Das Fliesenlegerhandwerk drängt auf die Wiedereinführung der Meisterpflicht. Wichtige Player für die Entscheidung: Die Mitglieder des Wirtschafts- und Energieausschusses.

**E**in klares Bekenntnis zur Wiedereinführung der Meisterpflicht hat Astrid Grotelüsch, Mitglied des Bundestages, dem Fliesenlegerhandwerk gegeben. „Ich sage Ja zum Meister“, unterstrich Grotelüsch während eines Betriebsbesuches bei V+B Voigt und Böhm in Hude. Als Mitglied des Wirtschafts- und Energieausschusses hatte sie eine Einladung von Ulf Mosenthin, Geschäftsführer des Baugewerbe-Verbandes Niedersachsen angenommen, sich in ihrem Wahlkreis zu informieren.

Die anwesenden Fliesenlegermeister Lars Böhm, Stefan Bohlken, Thomas Okrusch und Thomas Lustig legten ihre Argumente für eine Wiedereinführung der Meisterpflicht vor: Verbraucherschutz, Gefahrengeneigt-

heit, Ausbildung und den Reproduktionsprozess. „Darunter versteht man die Weitergabe des Wissens in die folgende Generation und die Möglichkeit, Innovationen zu ermöglichen“, erklärte Bohlken. Der Obermeister der Fliesen- und Natursteinleger-Innung Oldenburg forciert die Wiedereinführung der Meisterpflicht - unter anderem gelang ihm mit einem Facebook-Video ein viraler Hit.

Eine Modernisierung der Handwerksordnung wird zum 1. Januar 2020 angestrebt. Das Gespräch in Hude könnte diesbezüglich ein wichtiger Mosaikstein gewesen sein. Astrid Grotelüsch bekräftigte, dass der Meisterbrief ein Qualitätssiegel sei. „Jetzt geht es um Gesetzgebung und das Gesetz muss handwerklich gut sein“, fand sie ein passendes Sprachbild. Bis September werden noch Stel-

lungnahmen ausgewertet, dann folgt eine Empfehlung des Bundeswirtschaftsministeriums und die politische Diskussion. „Schlussendlich ist eine Mehrheit im Bundestag erforderlich“, so Grotelüsch.

Der Baugewerbe-Verband hat seit der Handwerksnovelle 2004 einen Rückgang von 80 Prozent bei den Meisterprüfungen im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk registriert. „Auch die Ausbildungsleistung ist um mehr als die Hälfte zurückgegangen“, sagt Ulf Mosenthin. „Qualität kommt von Qualifikation. Hoch qualifizierte Facharbeiter sind die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg der Baubetriebe.“ Und so wurde Astrid Grotelüsch die Botschaft „Holt uns den Meister zurück“ mit auf den Weg nach Berlin gegeben. **TORSTEN HEIDEMANN**